

**RS OGH 1975/6/19 2Ob115/75,
4Ob83/75, 8Ob104/78, 1Ob22/78
(1Ob23/78), 5Ob642/80, 9ObA15/12i**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.06.1975

Norm

ZPO §467 Z3 Cb3

ZPO §506 Cb3

Rechtssatz

Wenn der Inhalt der Berufungsausführungen den Rechtsmittelantrag sachlich nicht zur Gänze begründet, liegt kein Formalverstoß im Sinne des § 471 Z 3 ZPO vor. In einem solchen Fall ist die Berufung nicht nach § 471 Z 3 ZPO zu verwerfen, sondern in diesem Umfang meritorisch abzuweisen (vgl dazu 1 Ob 115/65). (Der Berufungsantrag war auf vollständige Klagsabweisung gerichtet, obgleich - in der Berufungsausführung - bloß Mitverschulden geltend gemacht und ein zahlenmäßig bestimmter Betrag als angemessen anerkannt worden war).

Entscheidungstexte

- 2 Ob 115/75
Entscheidungstext OGH 19.06.1975 2 Ob 115/75
Veröff: JBl 1975,550
- 4 Ob 83/75
Entscheidungstext OGH 03.02.1976 4 Ob 83/75
- 8 Ob 104/78
Entscheidungstext OGH 27.09.1978 8 Ob 104/78
Vgl; Veröff: ZVR 1979/276 S 333
- 1 Ob 22/78
Entscheidungstext OGH 15.12.1978 1 Ob 22/78
- 5 Ob 642/80
Entscheidungstext OGH 24.06.1980 5 Ob 642/80
- 9 ObA 15/12i
Entscheidungstext OGH 20.06.2012 9 ObA 15/12i
nur: Wenn der Inhalt der Berufungsausführungen den Rechtsmittelantrag sachlich nicht zur Gänze begründet, liegt kein Formalverstoß im Sinne des § 471 Z 3 ZPO vor. In einem solchen Fall ist die Berufung nicht nach § 471 Z 3 ZPO zu verwerfen, sondern in diesem Umfang meritorisch abzuweisen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0042180

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.08.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at